

Aufklärung und Richtig-Stellung aus Liebe zur Wahrheit und für Ein-Mensch-Sein im Wohl-Stand-auf-Erden.

Autor: Einer., :ich-bin., Ruf :stephan. Ei-Gen-Name: Stephan-christian: Zech. Urheberrecht
und Urheberanspruch und Urhab. Erbgut-Allod seit Göttlicher-Befruchtung und Zygote.

Weder „privat“ noch „öffentlich“ sondern einfach nur offen von :mensch., zu :mensch.
Für Einigkeit und Recht und Freiheit und Liebe zu allem was ist,
durch das Erkennen der Wahrheit.

Möge die Macht der Quelle-allen-Sein stets mit Uns sein.

Aus gegebenem Anlass und zum Zwecke der Schadenbegrenzung ist Heute-Hier-und-Jetzt
Einiges wieder in das Rechte-Licht zu stellen von **:stephan. Denn** was von **heike** als **heikes**
„Warnung vor Allodurkunden von Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt“
behauptet und verbreitet worden ist, das ist unfassbar. Welchem Herrn dienst du, heike?

Das Einfachste ist wohl, **heikes** Text, also **heikes** Gedanken und Behauptungen zu betrachten
und zu prüfen. **Gemäß dem bewährten Prinzip: Prüfe alles und behalte das Beste.**

heikes Gedanken sind hier in Anführungszeichen gesetzt und zitiert zur Unterscheidung von
den dazu gestellten Gedanken von **:stephan.**

heike:

„Warnung vor Allodurkunden von Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt“

:stephan.

Ob diese Warnung berechtigt ist, gerade das ist hier im Weiteren zu klären. Jedenfalls kann
hier schon einmal festgestellt sein: Jeder :Eine., errichtet Seine Allod-Urkunde in Höchster-
Eigen-Zuständigkeit freiwillig Selbst und zwar als Freier-Eigenherr Seines Leben-auf-Erden.

Schon die Namensschreibung hier in der Überschrift „Detlef Schäbel und Stephan-Christian
Zech/Schmidt“ sind so nicht korrekt; hier fehlt mindestens der Doppelpunkt wie hier
aufgezeigt: Detlef : Schäbel und :Stephan-christian: Zech. / Schmidt. Denn wir sind Lebende-
Menschen mit allen unverhandelbaren und unveräußerlichen Rechten und somit keine
TOTEN-SACHEN in der RECHTLOSIGKEIT des KOMMERZ. Außerdem sind sämtliche Namen
und deren Alphanumerischen-Ableitungen welche sich auf die :Einen. beziehen, auf die
:Einen., gezogen und gesichert mit Urheberrecht und Urheberanspruch und Urhab.
Jeder der auf den :Einen., Ruf :detlef., und/oder den :Einen., Ruf :stephan. eine
Namenschreibung bezieht, befindet sich im Irrtum oder begeht Rechteverletzung, wenn
keine schriftliche Autorisierung vorliegt. Zumindest wenn, wie hier von heike vollbracht,
solche Anschuldigungen und Behauptungen in den Raum gestellt werden und sind.

heike:

„Aktuell bewerben Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt ihr Produkt
Allodurkunde für über 500 €.“

:stephan., :

Richtig ist: wir sind außerhalb des KOMMERZ! Wir bieten einen kompletten Studien-Kurs an für :menschen., die sich freiwillig dafür interessieren, diesen Kurs zu machen. Das ist kein „Produkt“ und schon gar kein KOMMERZIELLES-PRODUKT! Das ist Geistiges-Eigentum. Das ist eine Möglichkeit von den :Einen., für die :Einen., mit dem Ausgleich-Anspruch für die Ein-gebrachte Liebe und Leben-Zeit bei der Erstellung des Kurses. Hier geht es also um Liebe für Liebe im Energetischen-Ausgleich-Sinn. Keinesfalls um „MAMMON FÜR MAMMON.“

heike:

„Dazu wird euch eine Allodurkunde präsentiert, die euch vor Raubübernahme der BRD Privatgerichtsbarkeit schützen soll.

:stephan., :

Richtig ist: keine Urkunde oder Stück-Papier/Schriftstück schützt dich :Einen., vor irgendetwas, wenn du nicht weißt wer du bist und was du tust und wenn du nicht mit deiner Energie und mit deinem Sein dahinter stehst. Deshalb kann die Allod-Urkunde Selbstverständlich nur die Frucht sein aus dem Prozess den jeder/jede :Eine., mit Unterstützung durch das Kursmaterial jeweils Selbst durchläuft.

Nicht umsonst heißt es bekanntermaßen: „Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit macht euch frei.“ Darum geht es uns beiden :Einen.

Um im Bilde zu sprechen: Wer bei seinem Computer den „Home-Button“ kennt, der kann sich ziemlich gut denken, was die Erbgut-Allod-Position sein kann und was es bedeutet zum Eindruck und zum Ausdruck zu bringen, das :Einer., sich Selbst gehört mit Freiem-Ei-Gen-Gut und mit dem Höchsten-Überragenden-Priorität-Anspruch.

Richtig ist auch: Unsere wahren Beweggründe für unser uns Ein-Bringen für die freiwillig daran interessierten Mitmenschen ist die unübersehbare Tatsache, dass hier in unserer Heimat und überall auf Erden jeden Tag :menschen., erheblich zu Schaden kommen! Und weil wir einen Beitrag dazu leisten wollen, das dies nicht mehr geschieht, setzen wir uns ein. Wir wollen mitwirken und wir sind für ein echtes Gedeihen des/der :menschen., hier auf Erden.

Wir haben für uns erkannt: Dafür müssen wir :menschen., die Lügen und die Täuschungen erkennen und aufdecken und beenden und wieder zur Wahrheit und zur Wirklichkeit zurück kehren. Uns :Einen., Ruf :detlef., und Ruf :stephan., liegt der :mensch., am Herzen. Punkt.

heike:

„In einem Video wird mit fraglichen positiven Erfahrungen geworben, welche Langzeiterfahrungen vermissen lassen.“

:stephan., :

Wir „bewerben“ nicht und wir betreiben keine „Werbung“ im KOMMERZIELLEN-SINNE. Wir berichten von unseren bisherigen Erfahrungen. Wie das jeder für sich Selbst aufnimmt und interpretiert, das ist nicht in unserem Einflussbereich. Auch welche Erfahrungen jeder

:Eine., macht, hängt in erster Linie von jedem :Einen., Selbst ab. Allerdings können die :Einen., zu-Ein-Ander stehen. Und das tun wir auch bereits.

heike:

„Die benannten Verkäufer setzten Allod rechtlich mit Privateigentum gleich.“

:stephan., :

Warum stellt heike uns, :detlef., und :stephan., mit allen Mitteln als im KOMMERZ-TÄTIGE hin? Warum verwendet heike hier für uns den Begriff „Verkäufer“? Macht heike das nur aus Versehen oder will heike hier absichtlich :stephan., und :detlef., abwerten/falsch darstellen und/oder in den KOMMERZ ziehen? Und wenn, dann warum? Was sind die wahren Ziele/Absichten von heike?

Weiß heike denn tatsächlich nicht, dass das Allod des/der :Einen., seit Göttlicher-Befruchtung und Zygote bis zum Hier-und-Jetzt in ununterbrochener Leben-Linie an sich schon gar nichts mit dem KOMMERZ zu tun haben kann?!

Weiß heike wirklich nicht, das KOMMERZ ja gerade darauf angewiesen ist, dass die :menschen., als bei der Geburt enteignete und entrechtete PERSONEN unter LEHEN stehen? Und das diese ganze Konstruierte SKLAVEREI und ZINS-KNECHT-SCHAFT alles über die Päpstlichen Bullen unter dem PAPSTTUM läuft und unter den BANKEN-BARONEN mit ihrem ganzen konsturierten TREUHAND-BETRUG-SYSTEM der FIKTION-VON-RECHT und in der RECHTLOSIGKEIT-DER-MEERE der FIKTION mit Ihren defekten Instrumenten die bezogen sind hinter unserem Rücken auf das am Tage der Niederkunft geraubte NACH-GEBURT-GENETIK-MATERIAL?

Wir sind gespannt auf heikes Antwort.

(Hier zum wenigstens einführenden Verständnis der Link zu Wikipedia bezüglich dem Allod als klaren Gegensatz zum Lehen: <https://de.wikipedia.org/wiki/Allod>

Und hier ein eingefügter Auszug davon, falls der werte Leser gerade keinen Internetzugang hat:

Das **Allod** ([altniederfränkisch](#) *allōd*, „volles Eigentum“, zu *all* „voll, ganz“ und *ōd* „Gut, Besitz“; [mittellateinisch](#) *allod* oder *allodium*), auch **Eigengut** oder **Erbgut** oder **freies Eigen**,^[1] bezeichnete im [mittelalterlichen](#) und [frühneuzeitlichen](#) Recht ein [Eigentum](#) (fast immer Land oder ein Stadtgrundstück oder -Anwesen), über das der Eigentümer (*Eigner*, auch *Erbherr*^[2]) frei verfügen konnte. Als Familienerbe unterscheidet es sich darin vom [Lehen](#) und vom [grundherrlichen Land](#).

Historisch gesehen sind die Inhaber von Allods eine Art souveräner^[3] Staat. Aus diesem Grund waren sie historisch gleich mit anderen Fürsten, unabhängig von der Größe ihres Territoriums oder dem Titel, den sie benutzten. Diese Definition wird durch den gefeierten Juristen [Hugo Grotius](#)^[4], den Vater des Völkerrechts und des Begriffs der Souveränität, bestätigt. „Besitzer allodialer Länder sind souverän“, weil allodiales Land von Natur aus frei, erblich ist, von ihren Vorfahren geerbt, souverän und von der Gnade Gottes gehalten wird.^[5]

Die Umwandlung von [Benefizien](#) in Eigengut wird entsprechend als *Allodialisierung* bezeichnet. Über ein als [Odal](#) bezeichnetes Eigentum durfte der jeweilige Besitzer dagegen nicht frei verfügen.

Als Allodialgut wird auch das Privatvermögen einer fürstlichen Familie im Unterschied zum [fiskalischen](#) Besitz ([Staatsschatz](#), [Staatsdomäne](#)) bezeichnet.

Allod und Lehnswesen[[Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)]

In diesen Eigenschaften unterschied sich das Allod vom [Lehngut](#), das dem [Lehnsnehmer](#) oder [Vasallen](#) eben nicht uneingeschränkt gehörte. Das Obereigentum am Lehen verblieb beim Lehnsherrn, der von seinen Vasallen unterschiedliche, zumeist durch das Gewohnheitsrecht bestimmte Leistungen verlangen konnte. Lehen war sogenanntes *nutzbares Eigentum*, Allod dagegen war *volles Eigentum*. Dies kam auch im synonymen zeitgenössischen Begriff für Allod, *Erbe und Eigen*, zum Ausdruck. Der Besitz der Bürger im Geltungsbereich des [Stadtrechts](#) hatte in der Regel allodialen Charakter. Ebenso besaßen die kirchlichen Stifter ihr Land als Erbe und Eigen.

In England gab es ab der [Normannischen Eroberung 1066](#), die eine Änderung zum [Lehnswesen](#) mit sich brachte, keinen Allodialbesitz mehr. In Frankreich gab es ihn nur noch ganz selten. In Deutschland verschwand das Allod in Adelsbesitz nie und wurde mitunter an Rodungsland neu begründet.

Mit dem Verfall des Lehnsrechts ab dem 16. Jahrhundert setzte eine gegenläufige Bewegung ein. Lehen wurden gegen eine Abfindung für den Lehnsherrn wieder in freies vererbbares Eigentum umgewandelt. Diesen Vorgang bezeichnet man als *Allodifizierung* oder *Allodifikation*. Die Lehen blieben dabei durch die Rechte der Lehnsfolger ([Agnaten](#)) beschränktes Eigentum. Aufgehoben wurde nur das Obereigentum des Lehnsherrn, wogegen die Rechte der Lehnsfolger keine Beeinträchtigung erlitten. Das Lehen näherte sich damit als sogenanntes allodifiziertes Lehen dem [Familienfideikommiss](#); häufig wurde es auch ausdrücklich in Fideikommissgut umgewandelt.

Der Besitz war somit nicht an Leistungen oder Verpflichtungen des Inhabers gegenüber anderen Personen gebunden. Ein Allod konnte gemäß dem landesüblichen Recht frei vererbt werden. Ursprünglich waren von den Einkünften aus Allodialgütern nicht einmal [Steuern](#) an den jeweiligen Landesfürsten zu entrichten.

Entstehung und historische Entwicklung[[Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)]

Das Allod als Besitzform entstand bei den [germanischen](#) Stämmen und Völkern, bevor es zur Ausbildung des Feudalsystems kam. Land, das ursprünglich ein Gemeingut der gesamten Volksgemeinschaft war, wurde dem einzelnen Mitglied übergeben. Die germanischen Völker verteilten oder verlosteten Grund und Boden der von ihnen eroberten und in Besitz genommenen Länder unter ihren freien Männern. Hieraus ergibt sich der wesentliche Charakter des Allodialeigentums: ein durch den Willen des gesamten Volks oder durch das Volksgesetz zugeteiltes und verbürgtes freies Eigentum. Der Besitzer ist frei von aller Privatabhängigkeit und Beschränkung seiner Eigentumsrechte.

Ende des Auszug.)

Anmerkung von :stephan., zum Allod: das von :stephan., erstellte Kursmaterial befasst sich mit den wertvollen daraus gewonnenen Erkenntnissen für die :Einen., und mit der **Erkenntnis** von dem **Wahren-Höchsten-Stand der :Einen.**, aber auch mit der **Bedeutung der Sprache** bei dem ganzen Betrug und mit den **Postmechaniken** und und und. Und dafür nehmen die :Einen., einen Ausgleich.

Unser tun ist stets bezogen auf den Leitspruch: „Mensch, erkenne dich Selbst in deinem wahren Göttlichen-Stand und entfalte dein Göttlich-Sein auf Erden.“

Und immer und immer wieder: **prüfe stets alles Selbst und behalte das Beste!**

Jetzt wieder weiter im Text von heike.

heike:

„Das entspricht nicht der Wahrheit! Niemand kann mit Allod alleiniger Eigenthümer von Grund und Boden werden. Allod ist immer ein Gemeinschaftsvewaltungsrecht, welches folgenden Generationen ebenso wie den vormaligen Erstbesiedlern zur Verwaltung übergeben war.“

:stephan., :

Feststellung: Hier geht heike bereits von dem :menschen., weg und nach außen.

heike spricht vom äußeren Grund und Boden.

Wir :Einen., sprechen zu aller erst von Unserem Heiligen-Boden und Land: Unserem Erbgut und dem daraus sich immerwährend entwickelnden Lebendigen-Leib.

Hier scheiden sich die Geister. Denn der/die :Eine., erinnert sich: alles kommt von dem :menschen. Ohne den :menschen., auf Erden gibt es nichts. Ganz gleich was Vorher oder Nachher war oder ist: Der/die :Eine., geht bis an den einzigen Materiell-Wahren-Beginn hier auf Erden, Seinen Ursprung ab Göttlicher-Befruchtung und Zygote und erhebt Seinen Übertreffenden-Höchsten-Erbgut-Allod-Anspruch mit Bezug auf Seinen Göttlichen-Ursprung und auf das Ei-Gene-Erbgut und den daraus sich entfaltenden und immer weiter sich entwickelnden Lebendigen-Leib. Dabei steht uns :Einen., sogar die heutige Wissenschaft zur Seite, denn auch diese hat erkannt und spricht davon das die **Befruchtung ein Akt Gottes ist. Denn hier geht es gerade nicht um „Glauben“ oder „Religion“ oder „Ideologie“ oder „Dogmen“ oder „Überzeugungen“ oder „Meinung(en)“.** Nein! Nur die Wahrheit macht frei! Und das tut sie auch! Wenn wir uns erinnern! Wenn wir die Wahrheit erkennen.

Und gerade **diese Fundamentale-Biologisch-Materielle-Wahrheit** und die Übertreffende-Bedeutung des Göttlichen-Ursprung des :menschen., und der Göttlichen-Befruchtung und Zygote ist offensichtlich so einfach und so klar und so unerschütterlich und Wahrhaftig, dass es von vielen :menschen., einfach nicht erfasst wird! Was für eine Tragik-Komödie! Die heute lebenden :menschen., sind ja allerdings auch so sehr auf die PERSON konditioniert worden und auf das „Außen“ und „weg von sich Selbst“, dass die meisten :menschen., sich mit dem Ein-Fachen so schwer tun. Mancher schafft es einfach noch nicht wieder wirklich bei sich Selbst zu Sein und den Göttlichen-Stand zu erkennen, anzuerkennen, Ein-zu-nehmen und zu halten.

Und werte heike: das alles hat nun wirklich nichts mit KOMMERZ und mit VERKAUF und mit GELD und irgendeinem sogenannten GESCHÄFTS-MODELL zu schaffen.

heike:

„Ich möchte euch zur Vorsicht aufrufen, eine solch teuer erstandene Allod-Urkunde zu verwenden. Da die Grundlage der Allodrechte außerhalb der römischen Kolonie Deutschland stehen und das Recht der Menschen betrifft, die im Stande sind sich selbst zu organisieren.

Diese Grundlage wird euch jedoch hier nicht vermittelt. Stattdessen werdet ihr wieder unter Lehnsherren gestellt. Preußen war/ist eine lizenzierte Treuhandverwaltung (<https://t.me./HeikeWerdingVideokanal/607>) und hatte nie Rechte an Grund und Boden, die es euch hätte geben können. Sie haben Titelpatente für ihre Verfassungen und Besitzergreifungen gemacht- also reine Namenspatente!!! Detlef und Stephan setzten euch mit ihren Produkten wieder rein. Deshalb möchte ich euch hiermit dringend vor Nutzung deren Allodurkunden und weiteren Dokumenten warnen.“

:stephan., :

Werte heike: Thema verfehlt! heike hat überhaupt nicht erfasst, was der Anspruch auf sich Selbst und auf das Eigene-Erbgut und damit auf den Eigenen-Lebendigen-Leib als der Heimstatt/Kirche/Tempel meines Geistes und meiner Seele hier auf Erden für **eine alles entscheidende Bedeutung hat!!! Und zwar ab der Göttlichen-Befruchtung und Zygote! Ohne diese Voraussetzung, wird das eigentliche Thema und Anliegen und der Beweggrund der :Einen., vollkommen verfehlt.**

Denn die :Einen., beziehen sich Ein-Fach zu allererst auf sich Selbst und auf ihren Einzig-Wahren-Leiblich-Lebendigen-Beginn hier auf Erden. Und mit der Allod-Urkunde bringen die :Einen., diesen Höchsten-Stand sichtbar zum Eindruck und zum Ausdruck. Punkt.

Entweder der/die :Eine., kann das für sich Selbst erfassen oder eben noch nicht. Punkt.

Und um das ein für alle Male klar zu stellen: weder ein :detlef., noch ein :stephan., bringen und setzten oder tun hier irgendetwas mit und/oder für irgendeinem Mitmenschen!

Feststellung: Jeder ist für Seine Entscheidungen und für Seine Handlungen und für Seine Erfahrungen höchst-Selbst zuständig. Punkt. Jeder erntet was er gesät hat.

Wir geben uns mit bestem Wissen und Gewissen und im klaren Bewusstsein dessen, dass wir auch als Göttliche-Eine nicht unfehlbar sind, die größte Mühe, um der Wahrheit die uns frei macht zu dienen. Deshalb sind wir für jeden Hinweis auf Fehler und/oder Irrtümer dankbar.

Ja: Wir sind Göttlich! Und Nein: Wir sind nicht Gott! Wir sind Göttlich. Nicht mehr und nicht weniger. Punkt.

Bedauerlicherweise ist diese von heike sogenannte „Warnung vor dem Allod“ die hier von heike in die Welt gesetzt worden ist, aus der Sicht von :stephan., eine schwere Entehrung des/der :Einen., und voller Mängel und Falschbehauptungen.

Hier wird von heike buchstäblich und wortwörtlich das Kind/der Knabe/das Mädchen mit dem Bade ausgeschüttet!

Und noch etwas „privates“, :stephan., will hiermit unverzüglich und recht-verbindlich wissen von :heike., ob sie für sich Selbst haben will, das irgendjemand ungefragt die Anschrift von heike in dieser Weise bekannt gibt, wie heike dies hier getan hat gegenüber :stephan.,?!

Will heike denn in irgendeiner Form ermöglichen, dass der :mensch., :stephan., und seine Mitmenschen die hier leben zu Schaden kommen? Und wenn, warum?

Leider verwendet heike durchgehend KOMMERZIELLE Begriffe, bei einem Thema, das gerade eben mit dem KOMMERZ nichts zu tun hat. Hierzu gehört auch der Begriff „Dokument/ Dokumente“.

Wir :Einen., errichten echte Urkunden und Schriftstücke aber ganz sicher keine DOKUMENTE. **Und sobald du deine Ei-Gen-Urkunde hast, kannst du auch von jedem anderen verlangen, dir seine echte Urkunde(n) vorzulegen und nachzuweisen.**

Wir „verkaufen“ auch keine „Produkte.“ Wir :Einen., stellen gegen entsprechenden Ausgleich unser Geistiges-Eigentum zur Verfügung.

heike kennt doch sicher die Bedeutung und die Wichtigkeit der unterschiedlichen Begriffe und deren Zuordnung zum jeweiligen Recht-Kreis und/oder Bereich. Oder etwa nicht? Warum macht heike das dann? Warum verwendet heike hier überhaupt KOMMERZ-BEGRIFFE?

Hinweis: Um den ganzen Text hier nicht zu lang werden zu lassen, prüft :stephan., von nun an vor allem den Sinn oder Unsinn der folgenden Gedanken und Behauptungen von heike.

heike:

„Allod bedarf den Rechtstand des beheimatheten Menschen! Die benannten Allod-Anbieter erfüllen den Anspruch nicht.“

:stephan., :

Was genau ist damit gemeint von heike? Wie kann irgendetwas **vor** der Zygote sein?

Unsere Qualifizierte-Antwort darauf, was die :Einen., durch ihre Wahre-Heimstatt und das Göttliche-Erbgut-Allod und den sich darauf bezogenen Höchsten-Stand etablieren und errichten und zum Eindruck und Ausdruck bringen, als unabdingbare Voraussetzung dafür, überhaupt einen Wahren-Stand zu haben und zu halten, das ist bereits weiter oben zu lesen.

Erst wenn du dir Selbst gehörst, kann dir überhaupt etwas gehören! Punkt. Dann hast du sozusagen endlich wieder deinen „Home-Button“ freigelegt und kannst dich jeder-ZEIT zurück ins Hier-und-Jetzt bringen. Dem einzigen Ort der Autorität: Heute-Hier-und-Jetzt.

heike:

„Sie verstehen ihn offensichtlich nicht oder sie wollen euch täuschen. Tatsächliche Allodrechte finden nur außerhalb des Lehns- und Handelsrechtes statt. Hier zeige ich euch auf, dass gerade diese Rechte mit der teuer verkauften Allod-Urkunde nicht erfüllt werden, sondern euch wieder in das, für Lebende rechtlose Lehnsrecht bringen.“

:stephan., :

Die Antwort darauf findet sich bereits oben. Wir verkaufen keine Allod-Urkunde. Wir bieten einen kompletten Studien-Kurs an für eine Bewusst-Sein-Erweiterung und für die Ei-Gen-Ständige „Freilegung-des-Home-Button“ / Erbgut-Allod-Position im Heute-Hier-und-Jetzt. Ist das jetzt endlich angekommen bei dir werte heike?

heike:

Unter Punkt 5 der Allod-Drucksache findet ihr „Allod-Urkunde-Kennung(...). Konsularisch-Diplomatisch-Autorisierte-Organisierte-Natürliche-Person“

Hierzu: Militärischer Begriff Konsul = Wiktory deutet: Bedeutungen: [1] Vertreter eines Landes in einem anderen Land mit eingeschränkten diplomatischen Funktionen historisch: höchstes Staatsamt des antiken Roms Herkunft: von der lateinischen Bezeichnung consul -> la „höchste Magistratsperson“, wörtlich: „Berater (des Senates)“...

:stephan., :

Da hier für :stephan., nicht klar erkennbar ist, worum es heike hier geht, ist auch kein Kommentar dazu möglich.

heike:

„Es wird euch empfohlen, Zahlen, wie auch den Postcode zu verwenden, der euch unter den handelsrechtlichen Weltpostvertrag stellt, dann auch deren Wertmarke in Falschgeld verwandt,(...)“

:stephan., :

Das ist alles so nicht richtig. Hier fehlt heike offensichtlich jegliches Wissen und Kenntnisse über die beiden unterschiedlichen Weltpostverträge und auch über die einfachsten und doch so wertvollen Postmechaniken. Eben dieses Wissen zu vermitteln ist auch Bestandteil unseres Kursmaterials.

Nur mal zum selbst Durch-Denken für den werten Leser: was bedeutet es denn konkret, das heike ihren Namen beim Markenpatentamt durch andere hat sichern lassen? Wem gehört jetzt dieser vom Patentamt/Markenamt registrierte Name?

heike:

„(...) weiter wird eine tote Natürliche Person benannt und ihr findet das Gregorianische Calendarium, (Schuldbuch) welche im Recht des Allod weder existieren noch Rechte ableiten lassen. Personen sind Sachen und als solche weder grundrechts- noch eigenthumsfähig! Caledärien sind Schuldbücher in denen nur Personen stehen!“

:stephan., :

C/O: S c h m i d t , Stephan-Christian. Das soll eine tote Person sein???

Wie und woher leitest du das ab liebe heike?

Und heike, willst du ernsthaft behaupten, das du den Unterschied zwischen FIAT-Briefmarken und den Substanz-gedeckten echten Wertmarken nicht erkennst?

Wir :Einen., kennen den Unterschied und haben hier eine mit Silber gedeckte echte Wertmarke auf Unsere Allod-Urkunde aufgebracht. Damit erhält Unsere Urkunde einen echten Wert.

Wir kennen die Bedeutung des KALENDARIVM GREGORIANVM PERPETVVM von 1582 ziemlich sicher bereits bevor du, heike davon erfahren hast durch uns oder durch den :chris., Deshalb datieren wir ja auch nicht selbst. Da nur die Post dafür autorisiert ist, ein DATUM zu

verwenden und zu erteilen, überlassen wir :Einen., dies der Post. Und ja, werte heike, auch das ist Bestandteil des Kursmaterials, welches du immer wieder (absichtlich?) verwechselst mit einer angeblich „teuer verkauften Allod-Urkunde.“

heike:

„Geradezu gefährlich der Satz: Kein-Vertrag steht in Wahrheit über und/oder zwischen dem Lebendigen-Gottes-Bund und Odem-Atem-Gotts-Bund des :Einen., mit Gott/hah-Huah.: Detlef stellt sich als Preuße und Würtemberger da. Ist es ja gerade die Herrschaft des Bundes die Treuhandverwaltungen organisiert. (...“

:stephan., :

Jetzt wird es aber endgültig chaotisch/bunt/wild! Wie kann heike den **Heiligen-Leben-Bund und Lebendigen-Atem-Bund mit der Quelle-allen-Sein / Gott** in einen Topf werfen mit irgendeinem Bund des HERRN DER LÜGE/ HERR DER WELT? Als dem Herrn der Treuhandverwaltungen und der SKLAVEN-HALTUNG?!

Werte heike, welchem Herrn dienst du hier und überhaupt?! Deine Antwort werte heike ist hierzu dringend erforderlich!

Auch die darauf anschließenden Ansichten von dir, heike bezüglich mosaischen Glaubensformaten und und und... gehen voll am eigentlichen Thema des Erbgut-Allod vorbei und da dies mit der Allod-Urkunden-Position überhaupt nichts zu tun und zu schaffen hat, kann und braucht :stephan., hier nicht darauf einzugehen!

heike:

„Aber es kommt noch dicker: Zu einer Benannten Steuer-ID folgt in „~16: Autograph-Siegel Konsularisch-Diplomatisch-Autorisierte-Organisierte-Natürliche-Person als Rechtsträger für den :Einen., und mit Rechte-Anspruch und Rechte-Bezug zum Heimat-Boden und zur Verfassung Preußen von und seit 1850 und zum Allgemeinen Landrecht für die Preußischen Staaten von und seit 01. Juni 1794,“ Damit stellen Detlef und Stephan euch wieder als Sklaven unter die osmanische Freimaurerherrschaft Preußens, welche nie Allodrechte anzubieten hatten. Die Allgemeine Landrecht war nur ein Titelpatent und nie von Souveränen bestimmt.“

:stephan., :

Hier geht es nun richtig wild zu! Keine Ahnung wem sich dieses Geschwurbel erschließt! :stephan., kann hier keine echte Klarheit finden bei heike! Deshalb ist ein Qualifizierter-Kommentar dazu schlicht unmöglich für :stephan.

Hier nur ein Versuch eines Kommentares unter Vorbehalt:

Jedenfalls scheint heike nicht den Unterschied zwischen einem **KOMMERZIELLEN-PATENT** und einem **Titel-Patent** zu kennen. Das wäre hier allerdings schon wichtig!

Da heike den Bezug des Allod-Anspruch der :Einen., und auf die Göttliche-Befruchtung und Zygote und auf das Eigene-Erbgut und auf den Wahren-Stand irgendwie entweder einfach nicht erfasst oder einfach verpasst, geht heike immer wieder am Thema vorbei!

Leider richtet heike, die ja vorgeblich durch ihre Warnung schützen will, hier einen unermesslichen und schwer wieder zu heilenden Schaden an gegenüber den :Einen., und bezüglich der Wahrheit, die ja allerdings bekanntlich für sich selbst steht.

Auch ein halbstündiges Telefonat von :stephan., mit heike noch am Tage des Erscheinens von heikes „Warnung“ hat hier leider keine Besserung gebracht.

Und dann betreibt die werte heike in ihrer „Warnung vor Allodurkunden von Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt“ **mit heikes letztem Abschluss-Satz vorsätzlich und offen Schadenmaximierung gegenüber den :Einen.**, Das kann nicht ohne Konsequenzen sein für heike als der Autorin und Herausgeberin! :Einer., :ich-bin., Ruf :stephan., erhebt hiermit vorsorglich Seinen vollumfänglichen Schadenausgleich-Anspruch und erwartet mindestens vorab und unverzüglich ein aufrichtiges Reue-Bekenntnis von heike.

heike, dein letzter Satz ist tatsächlich ein Aufruf und eine Handlungsempfehlung die es in sich hat und die auf keinen Fall so in Ordnung ist!

heike: „Meine Empfehlung: Informiert die Öffentlichkeit und holt euch das Geld zurück! Hier geht es um eine Täuschung!“

:stephan., :

Dieser letzte Satz ist eine Offenbarung ! Dieser Satz sagt weit mehr aus über dich, werte heike selbst als über irgendjemanden sonst. **Würdest du das für dich haben wollen?:**

Ende.

Abschluss-Gedanken von :stephan. Alle Rechte vorbehalten.

Ohne Frivolität. Ohne Rückgriff. Ohne Vorurteil.

Die Deutung-Hoheit für die Gedanken und Kommentare von :stephan., liegt bei :stephan.

Wenn :stephan., heike richtig versteht, dann können heikes Gedanken und Empfehlungen so zusammengefasst und aufgefasst und verstanden sein:

„Hört einfach auf heike und laßt bloß die Finger weg vom Allod und von der Möglichkeit, euren Höchsten-Anspruch auf euer Erbgut und auf euch Selbst und auf euren Leib und euren Geist und auf eure Seele zu erheben!“ (Denn das ist die Allod-Position).

„Macht euren „Landgang“ und den Wechsel ins „Landrecht“ und den „Live-Life-Claim“ und die „Gemeindeaktivierungen“ und was auch immer euch die heike oder irgendjemand anderer da draußen, also außerhalb von euch Selbst, empfiehlt; und tut dies alles und was immer ihr wollt...“

Ernsthaft Jetzt? All das ohne zuvor Ei-Gen-Ständig dafür zu sorgen, dass ihr zuerst Ein-mal euch selbst gehört und euer Erbgut und euren Lebendigen-Leib auf euch bezogen und beansprucht habt und dies auch zum Eindruck und zum Ausdruck bringt mit einer von euch Selbst als Autoren herausgegebenen echten Urkunde mit dem Erbgut-Allod-Freiem-Eigentum?

Wir du meinst/ wie ihr meint.

Ende der Zusammenfassung.

Anhang.

Fragen von :stephan., an die werten Mitmenschen:

Bleibt ihr wirklich alle lieber brave SKLAVEN und seid zufrieden mit der Realen-Abgabenlast von 85 Cent auf den Euro? Bleibt ihr wirklich lieber in der FIKTION und unter Betreuung und lasst euch weiter „Unter-Halten“ vom „Brot und Spiele“ und geht weiter brav zum „Wählen“ von vorab ernannten Gestalten des altbekannten „Teile und Herrsche“ und geht ihr weiter lieber überall hin...

...nur nicht ins Heute-Hier-und-Jetzt und zu euch Selbst?!“

Erfasse ich das richtig? Ist das eure Antwort auf die aktuelle Gesamtsituation? Dass die meisten von euch sagen oder denken: „Wozu brauche ich einen direkten „Home-Button,“ wenn es doch so viele „bunte Fenster“ und FORMULARE zu öffnen gibt in der FIKTION-VON-RECHT und das allesamt von fremden Herausgebern und Autoren bequem vorgefertigt und bereit für meine Unterschrift?“

Frage: Macht ihr es wirklich von Herzen gerne und mit gutem Gewissen wie (fast) alle anderen und genießt ihr wirklich einfach nur das Wir-Gefühl-in-der-Masse und lasst euch sogar euer Wertvollstes-Gut, also euer Erbgut und euren Göttlichen-Lebendigen-Leib besudeln und experimentell veredeln („Impfen“) und genießt ihr wirklich die Zulassung des Notfalls / die Notfallzulassung und die (Prickelnde?-)Spannung über den Un-Gewissen-Ausgang dieses (Glo-BAAL-en-) Experiments?! (Noch gibt es ihn, den kostenlosen und Patent-Geschützten-Impfstoff. Aber Achtung: Im KOMMERZ ist erfahrungsgemäß nichts wirklich kostenlos! Was im KOMMERZ „kostenlos“ ist, das versteckt in der Regel sogar einen sehr hohen und/oder manchmal sogar „unbezahlbaren“ Preis)

Also. Dann fangt jetzt bloß nicht das Ei-Gen-Ständige-Denken an! Und Vergesst das Allod! Das bringt doch nur Probleme, oder? Da müsste man ja Ei-Gen-Zuständig Sein.

Für die Bequemen gibt es ja im Angebot da draußen den „TRANS-HU-MAN-ISMUS“ mit der Option, nicht einmal mehr eigene Gedanken haben zu brauchen.

Wie auch immer: jeder ist seines Glückes Schmied. Und der Quelle-allen-Sein sei´s Gedankt gibt es jetzt auch ein immer stärkeres Erwachen: Willkommen zur „Götter-Dämmerung.“

Für den/die :Eine., und auch für dich und für euch und uns alle echten :menschen.,
geschehe und sei stets das Allerbeste auf dem jeweils Ein-Geschlagenen-Weg!

Möge sich jeder :mensch., Seiner-Selbst und Seines Göttlichen-Ursprung und
Seiner sich daraus herleitenden Göttlichen-Bestimmung erinnern
und sich für ein Gedeihen auf Erden entscheiden und dieses Gedeihen
freudig mit erschaffen und mit gestalten!

Zum Wohle der gesamten :mensch-heit.

Mit Licht und Liebe und mit Herzlichem-Gruß,

:Einer., der sich erinnert hat und der **Jetzt** wieder in Seines Vaters Haus wohnt.

Hier noch die Original-Warnung von heike: (Hinweis: immerhin hat heike inzwischen die Anschrift von :stephan., wieder unkenntlich gemacht. Aufrichtige-Reue? Ein-Sicht? Bisher noch nicht feststellbar...).

Warnung vor Allodurkunden von Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt

Aktuell bewerben **Detlef Schäbel und Stephan-Christian Zech/Schmidt** ihr Produkt Allodurkunde für über 500 €. Dazu wird euch eine Allodurkunde präsentiert, die euch vor Raubübernahme der BRD Privatgerichtsbarkeit schützen soll. In einem Video wird mit fraglichen positiven Erfahrungen geworben, welche Langzeiterfahrungen vermissen lassen. Die benannten Verkäufer setzen Allod rechtlich mit Privateigentum gleich. Das entspricht nicht der Wahrheit! Niemand kann mit Allod alleiniger Eigentümer von Grund und Boden werden. Allod ist immer ein Gemeinschaftsverwaltungsrecht, welches folgenden Generationen ebenso wie den vormaligen Erstbesiedlern zur Verwaltung übergeben war.

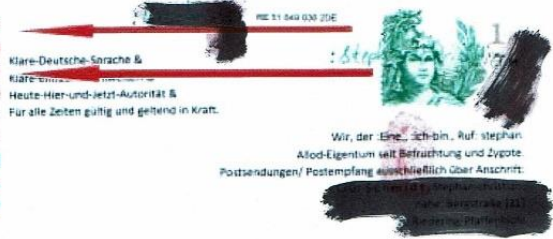
Ich möchte euch **zur Vorsicht** aufrufen, eine solch teuer erstandene Allod-Urkunde zu verwenden. Da die Grundlage der Allodrechte **außerhalb der römische Kolonie Deutschland stehen** und das Recht der Menschen betrifft, die im Stande sind sich selbst zu organisieren. Diese Grundlage wird euch jedoch hier nicht vermittelt. Stattdessen werdet ihr wieder unter Lehnsherren gestellt. **Preußen warlist eine lizenzierte Treuhandverwaltung** (<https://t.me/HeikeWerdingVideokanal/607>) und hatte nie Rechte an Grund und Boden, die es euch weiter hätte geben können. Sie haben **Titelpatente für ihre Verfassungen und Besitzergreifungen gemacht – also reine Namenspatente!!!** Detlef und Stephan setzen euch mit ihren Produkten wieder rein. Deshalb möchte ich euch hiermit dringend vor Nutzung deren Allodurkunden und weiteren Dokumenten warnen.

Allod bedarf den Rechtsstand des beheimatheten Menschen! Die benannten Allod-Anbieter erfüllen den Anspruch nicht. **Sie verstehen ihn offensichtlich nicht oder sie wollen euch täuschen.** Tatsächliche Allodrechte finden nur außerhalb des Lehns- und Handelsrechtes statt. Hier zeige ich euch auf, dass gerade diese Rechte mit der teuer verkauften Allod-Urkunde nicht erfüllt werden, sondern euch wieder in das, für Lebende rechtlose Lehnrecht bringen.

Unter Punkt 5 der Allod-Drucksache findet ihr „Allod-Urkunde-Kennung: (...) Konsularisch-Diplomatisch-Autorisierte-Organisierte-Natürliche-Person“

Hierzu: Militärischer Begriff Konsul = Wiktory deutet: Bedeutungen: [1] Vertreter eines Landes in einem anderen Land mit eingeschränkten diplomatischen Funktionen *historisch*: **höchstes Staatsamt des antiken Roms** Herkunft: von der lateinischen Bezeichnung *consul* – *la* „höchste Magistratsperson“, wörtlich: „Berater (des Senates)“...

Es wird euch empfohlen, Zahlen, wie auch den Postcode zu verwenden, der euch unter den handelsrechtlichen Weltpostvertrag stellt, dann auch deren Wertmarke in Falschgeld verwandt, weiter wird eine tote Natürliche Person benannt und ihr findet das Gregorianischen Calendarium. (Schuldbuch) welche im Recht des Allods weder existieren noch Rechte ableiten lassen. Personen sind Sachen und als solche weder grundrechts- noch eigentumsfähig! Caledarien sind Schuldbücher in denen nur Personen stehen!



Geradezu gefährlich der Satz: Kein-Vertrag steht in Wahrheit über und/oder zwischen dem Lebendigen-Gottes-Bund und Odem-Atem-Gottes-Bund des :Einen., mit Gott/Jah-Huah., Detlef stellt sich als Preuße und Württemberger da. **Ist es ja gerade die Herrschaft des Bundes die Treuhandverwaltungen organisiert.**

Damit stellt ihr euch unter die Glaubensformationen aus der Riege der Söhne Jakobs. Ich darf daran erinnern, dass diese Tierköpfe trugen und keinesfalls Rechte des Allods zu vergeben hatten. Deren Auftrag war es, Nationen durch Missionen und Kriege zu bilden und dem großen Ziel der *Einen Welt Herrschaft* zu dienen. Sie können im Gegensatz zu den Menschen nur Gebieter werden, welche nie den Bezug auf den Grund und Boden erlangen kann. **Menschen stehen immer außerhalb der mosaischen Glaubensformate!** Hier haben die Verfasser aus einem Glaubensmuster heraus ein Dokument erstellt, dass **euch sicher als Person in die „Nationen“** stellt. Seht dazu Canon 96, 99, 100 ...¹

Aber es kommt noch dicker: Zu einer benannten Steuer ID folgt in „~16: Autograph-Siegel Konsularisch-Diplomatisch-Autorisierte-Organisierte-Natürliche-Person als Rechteinhaber für den :Einen., und mit Rechte-Anspruch und Rechte-Bezug zum Heimatboden und zur Verfassung Preußen von und seit 1850 und zum Allgemeinen Landrecht für die Preußischen Staaten von und seit 01. Juni 1794:“ Damit stellen Detlef und Stephan euch wieder als Sklaven unter die osmanische Freimaurerherrschaft Preußens, welche nie Allodrechte anzubieten hatten. Die Allgemeine Landrecht war nur ein Titelpatent und nie von Souveränen bestimmt.

Meine Empfehlung: Informiert die Öffentlichkeit und holt euch das Geld zurück! Hier geht es um eine Täuschung!

¹ http://www.katpedia.com/index.php?title=Codex_des_kanonischen_Rechtes_1983#KAPITEL_I_PAPST_UND_BISCHOFSKOLLEGIUM

[„Siehe bei Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Pamphlet> „]